

KUDELMUDEL AM MISSISSIPPI

“**A**n der Mündung des gewaltigen Mississippi, des Vaters der Ströme, liegt New Orleans. Um das Jahr 1860 kamen die Digidags auf ihrer abenteuerlichen Wanderschaft hierher, wo sie Reporter beim "New Orleans Magazine" wurden. Es war die Zeit der Gegensätze zwischen dem nördlichen und dem südlichen Teil der Vereinigten Staaten, und wenig später kam es zu einem mehrere Jahre dauernden Bürgerkrieg. Der Norden mit seinen Bodenschätzen und Industrien war durch die Arbeit seiner europäischen Einwanderer reich geworden, während auf den riesigen Baumwollfeldern der Südstaaten noch die Negerklaverei herrschte. Es war aber auch die Zeit des großen Zuges nach dem Westen, des Gold- und Silberrausches und des Kampfes der Indianer um ihre Jagdgründe. Die Digidags waren als Reporter überall dabei und verfassten für ihre Zeitung spannende Berichte."

Damit begann eine der allen Mosaikfans unvergesslichen legendären Episoden der Digidags-Ära. Edgar Allan Poe, Mark Twain, Friedrich Gerstäcker und Karl May gaben sich ein Stelldichein im Mosaik. Es wurde ein Stimmungsgemälde insbesondere der amerikanischen Südstaaten, das die Begeisterung des Autors für die Verfasser seiner Jugendliteratur beinahe körperlich spüren lässt. Besonders im ersten Abschnitt der Abenteuer entlang des Mississippi ist die ganze epische Breite der klassischen Abenteuerliteratur deutlich erfahrbar.

Sinn und Zweck dieses Artikels soll es sein, einmal etwas genauer nach den beschriebenen lokalen Schauplätzen dieser Geschichte entlang des OLD MAN RIVER zu suchen, da sich mir beim Lesen der Hefte immer wieder Unstimmigkeiten offenbarten, die sich nicht auflösen ließen. So fielen zunächst einige Ungereimtheiten bezüglich der Lage der Jokerfarm am Ost- oder Westufer des Stromes auf. Folgende Bilder sollen das belegen:



Heft 158

Digidags genießen den Sonnenuntergang am Ostufer



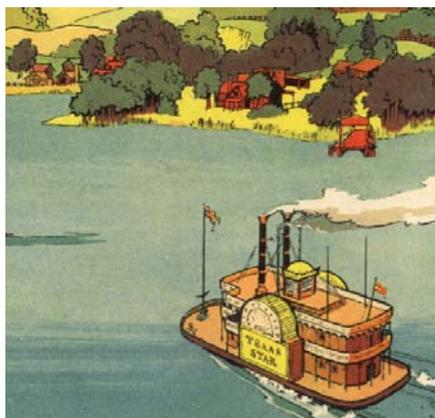
Heft 158

Postdampfer fährt nach rechts (Norden)...



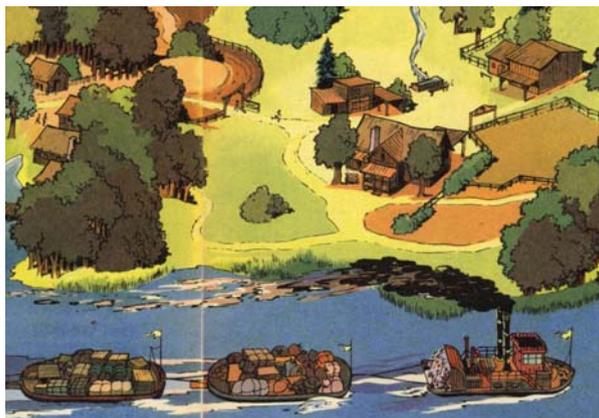
Heft 159

...und kommt von links zurück



Heft 177

Der aus Norden kommende Dampfer sieht die Farm am Westufer



Heft 178

Auch der Schleppzug aus New Orleans lässt die Farm links liegen (also Westufer)

Den kompletten Artikel (u. a. m.) findet ihr in Mosa.X Nr. 1